

## Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder des im Stadtbüro und den Vereinen errichteten Verkaufsstellen abgezahlt: vierzigpfennig 44,60, bei gewöhnlicher Abgabe: vierzigpfennig 44,60, bei gewöhnlicher Abgabe: vierzigpfennig 44,60, Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierzigpfennig 44,60. Durch häufige Abgabe: vierzigpfennig 44,60. Durch Kaufhaus: monatlich 7,00.

Die Morgen-Ausgabe erscheint täglich 1/2 Uhr, die Nachtausgabe Montags 7 Uhr.

## Redaktion und Expedition:

Johanneshaus 8.

Die Expedition ist Montags ununterbrochen geöffnet von 9 bis 12 Uhr und 17 Uhr.

## Filialen:

Otto Steins' Corridor, Alfred Hahn,  
Universitätsstraße 1.  
Vonis Löse, 14, zum. und Königstr. 7.

Nr. 381.

## Amtliche Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Es wird hiermit den beauftragten Stellen zur Kenntnis gebracht, daß wie die Gesetze, welche nach §. 12 der Ausführungsbestimmungen vom 3. Juli 1888 zum Erlass vom 9. Juni 1888, die Errichtung einer Freibank bestimmen, für das Territorium des minderwertigen Reiches vom Schlesischen nach der Zeitreihen zu entrichten sind, mit Rücksicht darauf, daß zeitweise eine höhere Bezugssumme als vorher gezeigt werden muß, bis auf Zeitreihen wie folgt zu erhöhen beschlossen haben:

#### 1. nach Freibank I.

- für ein Kind von 1,50 A auf 2 A,
- Schule . 0,50 A . 0,60 A,
- - Schaf Kleinst. von 0,30 A auf 0,40 A

#### 2. nach Freibank II

- für ein Kind von 2 A auf 2,50 A,
- Schule . 0,60 A . 0,70 A,
- - Schaf Kleinst. von 0,40 A auf 0,50 A

Leipzig, am 26. Juli 1893.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ia. 3125.

Dr. Tröndlin. Linck.

### Bekanntmachung.

Nachdem auf diese Bekanntmachung Nr. 6007 vom 16. Dezember 1891 der Plan T. V. 5229 H. A. 5222, betreffend Regelstellung des Strafgerichts IV des Kreisgerichtsverwaltungs auf dieses Rechtsgebiet, zur Richterung bis zur Strafe 6 vorläufige Maßnahmen genehmigt, diese rechtzeitige genehmigt worden sind, so hat der Plan gemäß §. 22 des Regularenes, die neuen politischen Gewalte und die Regelung des Strafes bestrebt, vom 15. November 1867 ausschließlich eingeführt zu gelten.

Leipzig, am 27. Juli 1893.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ie. 3474.

Dr. Tröndlin. H. Dr. Rödlich.

### Gesucht

wird anderweitig der am 30. Februar 1866 in Storck bei Belgien geborene, jetzt als Kaufmännischer genannte ehemalige Geschäftsführer Franz Hermann Schurig, welcher zur Zeit jenseit seiner Familie angehalten ist.

Leipzig, am 24. Juli 1893.

Der Rath der Stadt Leipzig.

A. R. II, I 4171.

Armen-Kont. Abt. II.

Deutschl. Post.

### Bekanntmachung.

Ein neues verstaatlichtes Verzeichniß der Herren Aerzte und Apotheker des Krankencauses für Leipzig und Umgegend zu erschaffen und gegen Empfehlung bei der Kosten-Beratung und den Wahlen zum Capitulationsrat bereit.

Leipzig, am 27. Juli 1893.

Die Krankencause für Leipzig und Umgegend.

Dr. 2111 mit Schröder,

Borsigstraße.

### Verdingung.

Die zur Verdingung einer 150 m langen Ganghalle aus Stahlbeton, nebst zugehöriger Wermutter vollennten Räumen, den Arbeitsraum und untere Vorhalle bei Rautenkamp unter den Betrieben verlangen werden.

Die Verdingungsordnung hat auf dem Städtebaume einen Gehalt von 2 A abzuliefern und sonst gehörig ausgestellt und unterschrieben in mit entsprechender Abschrift verfasster handschriftlicher Unterschrift, den 9. August d. J., Wende 6 Uhr wieder einzutragen.

Wurzen, den 26. Juli 1893.

Der Stadtrath.

Dr. Krippendorff.

### Achtung vor der Arbeit!

#### I.

Ob in Zeiten, wie diejenigen, in denen die Sucht nach Wohlleben und Genug in allen Ständen bedenklich um sich gesetzte hat, werden naturgemäß auch die Mittel, die den Genug zu verhindern vermögen, weit höher geschätzt, als in Zeiten mit reicher Nahrung und einfacher, schlichter Sonnenheit. Darauf wieder wird nicht nur ein lebhaftes Streben, sich diese Mittel zu erwerben, hervorgerufen — ein Streben, das in seiner Stärke vielleicht als Rücksicht bei Seite steht je zur Erreichung des Ziels auch unfaire Wege nicht verstoßt — es wird auch die Stellung derjenigen, die solche Mittel schon besitzen, angestiegen und hervorragender. Der einfache Besitz des Gelbes erzielt ihnen diese Würde, und es trifft der Thatlichkeit des Besitzes gegenüber nicht nur die Frage, wie derselbe erworben ist und wie er angewendet wird, sondern auch die Rücksicht auf die persönlichen Eigenschaften des Besitzers in den Hintergrund. Es wird kein großer Unterschied mehr gemacht zwischen Soldaten, die den Besitz durch ihre Tüchtigkeit erworben, und Soldaten, die ihn erobert oder in ähnlicher Weise gewonnen haben; es wird kein großer Unterschied mehr gemacht zwischen denen, die ihre Erfolge in menschenfreudigem und menschenwidrigem Sinne verordnen, und denen, die lediglich ihre Selbstacht damit befriedigen. Alle diese erfreuen sich im Allgemeinen gleichmäßig großen Aufsehens und befeindeter Rücksichtnahme, weil sie eben Geld beijagen, und doch nicht nur bei der großen Menge, sondern leider recht häuft auch bei hochstehenden und gebildeten Leuten.

Diese übertriebene Hochschätzung des Besitzes, die Verfehlung, lediglich in der Höhe des Vermögens und nicht in der Verfüllung der Persönlichkeit und der guten Anwendung der gezeigten Mittel den Maßstab der Wertschätzung eines Menschen zu suchen, hat die sehr bedenkliche Folge, daß die nicht oder wenig Begüterten geringschätzt werden, und zwar nicht bloß von den Reichen, sondern auch von Überlebenden. Sie übertrieben die Wertschätzung des Besitzes, so mehr verringert sich die Schätzung der Person mit dem Kleinwerden des Vermögens und des Einkommens. Und das geht durch alle Stände. Eine sieht auf den anderen herab und findet immer noch einen, den er unter sich stehend erachtet und auf den er herabsehen zu können glaubt. Es entsteht hierdurch eine Stufenleiter von Überhebung und Verächtigung der Nebenmenschen, die wieder eine Stufenleiter im Großen und Ganzen auf völlig falscher Grundlage; sie

## Morgen-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Freitag den 28. Juli 1893.

## Anzeigen-Preis

Die Geplätzte Petizie 20 Pf.

Reklame unter dem Redaktionstitel (40 Spalten) 80,- vor der Familienzeitung (40 Spalten) 60,- (Geplätzte) 40,-

Stücke Schriften laut seinem Wert verzehnfach. Tabellarischer und Illustrierter nach höherem Tarif.

Extra-Beilagen (größt), zur Morgen-Ausgabe, ohne Postabrechnung 10,-

Extra-Beilagen (größt), zur Morgen-Ausgabe, ohne Postabrechnung 10,- mit Postabrechnung 12,-

## Annahmeschluß für Anzeigen:

Abend-Ausgabe: Vormittag 10 Uhr

Morgen-Ausgabe: Nachmittag 4 Uhr

Sonnt. und Feiertag früh 1/2 Uhr

Bei den Gütern und Kaufhäusern 1/2 Stunde früher.

Anzeigen sind nicht an die Redaktion zu richten.

Druck und Verlag von C. Holtz in Leipzig.

87. Jahrgang.

Deute, gegen welche sich seine Angriffe richteten, hätten das deutsche Volk mehr betrogen als künftliche Buchdrucker, die in den deutschen Gesangbüchern ihren Heimat aber seien diese Deute Generalkontrollen, Commerzienräthe, ja sogar Minister geworden. Endlich soll Altmann die Deute Ausländer und Vampire genannt haben. Wegen dieser Neuerungen hat Finanzminister Michael Straßburg gegen Altmann gestellt.

\* Berlin, 27. Juli. Der Kaiser bezog sich Vormittag 9 Uhr an Bord der "Hohenlohe". Um 10½ Uhr ging die Salut unter den Schülern von S. M. Transportdampfer "Potsdam" und S. M. S. "Blücher" nach der Nordsee ab. (Wiederholung.)

\* Hamburg, 27. Juli. Der "Ham. Nachr." wird aus München geschrieben: Die 1. Pferde mit Wiedern und Viehierung werden der Reitkunst überlassen, die Reitkunst der Viehierung. Die Reitkunst wird durch die Einzelstaaten und dadurch von dem Budgetkreis des Reichstages losgelöst. Von diesem Gesichtspunkte aus bezeichnet der allgemein lärmende Lärm die Bezeichnung der Frankenwalds Klauß als unannehmbar, obwohl dasselbe noch nicht einmal in seinen Grundzügen vollständig bekannt ist. Was das Organ des geschlagenen Heldentums der freien Reichspartei anbelangt, so willt Herr Richter hinter den Stenogrammen des finanzministerlichen den geheimen Plan katholischer Plakatmacher und bestätigt ihn, bei seinem Referat keine organische Umgestaltung unserer Finanzverantwortung im Auge zu haben, sondern lediglich die Arbeit, durch eine bedeutende Vereinfachung der Reichsmauern über die Dokumentation des Herausverhältnisses hinwegzutreten, durch die finanzielle Beeinflussung durch die Einzelstaaten und dadurch mittelbar von dem Budgetkreis des Reichstages losgelöst. Von diesem Gesichtspunkte aus bezeichnet der allgemein lärmende Lärm die Bezeichnung der Frankenwalds Klauß als unannehmbar, obwohl dasselbe noch nicht einmal in seinen Grundzügen vollständig bekannt ist. Wie steht nun das Organ des Herrn Richter? Der Heeresverstärkung wurde belämpft, nicht etwa weil man von ihrer Reichswichtigkeit sich nicht überzeugen konnte, sondern weil man sie nicht genug schätzte, die eminent nationale Größe zum Gegenstand eines parlamentarischen Hingerichts machen zu können. Auch ist nun, nachdem hier die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem Gegen-Verhältnis verausgabten, sobald die Anträge der Regierung eine Correctur bezüglich der Staatsmäßigkeit erforderten sollten, spricht man sich schon aus, wenn man die Regierung sich als der stärkste Gegner erweisen, mit der verliegerten Thatsache abzufinden, daß die Bedeutung des erforderlichen Reichsmauerns das Beste verfehlten zu helfen und mit jedem G

Mitgung der Arbeitigkeit nicht aufgekommen werden ist, zwischen den Streitenden und Friedstreitenden hat bereits ein blutiger Kampf stattgefunden, bei denen viele Verwundungen vorliegen. Die Gendarmerie nahm viele Verhaftungen vor.

\* Leipzig, 27. Juli. (Telegramm.) Nach einer Meldung des "Nations" wird kommenden Herbst außer dem englischen auch ein neu zusammengestelltes russisches Geschwader Triest besuchen.

\* Stockholm, 25. Juli. In Angelegenheit der ungarischen

Hofhaltung hat die Regierung, wie "Diego Holzapfel" versteht, ein umfangreiches Memorandum ausgetragen und dem Kaiser unterbreitet. Nach einem geistreichen Rückblick auf die Hofhaltung im 14. und 15. Jahrhundert entwölft das Memorandum die Ansicht, daß bei der Unwesenheit des Königs in Ungarn nur ungarische Hofwürden tragen diejenigen Agenten beforschen sollen, die jetzt von den Beamten des österreichischen Hofstaates verrichtet werden. Auch die Errichtung eines ganz abgesonderten ungarischen Leibgarde ist im Memoranum projektiert, doch wird darauf nicht unbedeutend hingewiesen. Wenn der Kaiser den im Memoranum enthaltenen Vorschlägen zustimmt, wird im kommenden Winter ein auf diese Angelegenheit bezüglicher Gesetzentwurf vor das Abgeordnetenhaus gelangen.

### Frankreich.

\* Paris, 26. Juli. Zwei Compagnien der französischen Fremdenlegion sind, wie bereits kurz gemeldet, unter dem Befehl des Bataillonschefs Tournier von Algier nach Siam unterwegs. Die 4 Bataillone dieser Legion, die sich in Tonkin aufstellen, liefern ihrerseits 2 Compagnies, welche sich in Siam mit den erheblichsten Verwüstungen und mit ihnen ein vollständiges Bataillon für die Operationen am Mekong bilden werden. Bei dieser Gelegenheit scheinen einige Bemerkungen über die in Frankreich dienenden fremden Soldaten angezeigt. Das Ausland war in der französischen Armee immer stark vertreten. Vor der Revolution von 1789 lebte man die fremden Regimenter nach ihrer Nationalität. Es gab ihrer 24 in der Infanterie, worunter 8 deutsche, 12 schweizerische, 1 belgische, 1 englische, 1 schwedische, 1 italienische. Bei der Verschärfung der sanguinären Regimenter im Jahre 1792 wurden sie an den französischen Truppen verschwinden, ehe sie unter Napoleon ihren früheren Charakter wieder und verschwanden ebenfalls in der Restaurations-Zeit. Seit 1815 gibt es nur eine Fremdenlegion ohne Unterstreichung der Freiheit einer Mitglieder. Gegenwärtig hält ebenfalls zwei Regimenter von je 5 Bataillonen. Von diesen zehn Bataillonen befinden sich, wie gesagt, 4 in Tonkin, ein anderes hat an der Expedition in Dahomey Theil genommen; ein halbes Bataillon geht nach Siam; der Rest ist in Algerien, besonders in der Division von Oran, verteilt. Die gesamme Effektivstärke der Legion geht über 10.000 Mann hinaus, wosach das Bataillon jeder Zeit 1000 und die Compagnie 250 Mann umfasst. Alljährlich melden sich 2500–3000 Freiwillige, die für 5 Jahre angeworben werden. Einem jüngst angemessenen Gefecht folge soll die Fremdenlegion eine Reserve der flüchtigen Colonialarmee bilden, in welcher der Marineminister eine Bestätigung für außergewöhnliche Expeditionen hat, wie es schon für Tonkin, Dahomey u. s. f. geschah. – Die neue Kammer, die am 20. August gewählt werden wird, kann nicht vor dem 14. Oktober ihre Sitzungen beginnen, da die alte nicht aufgelöst, sondern nur für diese Session geschlossen werden ist, so daß ihr Mandat bis zum gespielten Endezeit, dem 14. Oktober, fortwährt. Wenn also in der Zwischenzeit die Einberufung des Parlaments über das Congreses notwendig werden sollte, so würde die alte und neue Kammer zusammen treten müssen. – Den Erzbischof von Bourges, Cardinal Léonard, war von einem Blatt die Bezeichnung in den Mund geflogen, er habe den Katholiken den Hals, sich vorläufig in das Recruitungsgefecht und die Schule gegeben. Man glaubt, daß ungefähr 1000 Personen hierdurch ihre Pensionen verloren werden.

\* New-Orleans, 27. Juli. Der "Herald" meldet auf Panama: Einem Privattelegramm aus Nicaragua folgen die Aufständischen Managua ein. – Der siamesische Generalconsul erläutert, daß Siam unabhängig sei, mit Frankreich den Krieg aufzunehmen, wenn es nicht von einer anderen Macht unterdrückt werde. Die siamesische Flotte, unter dem Befehle eines dänischen Admirals, sei zwar sehr klein, aber tapfer und zum Widerstand entschlossen. In einer Rücksicht auf das "Bourbeau-Journal" erklärt der Befehlshaber nun, er habe sich zwar in dem angebauten Zusammenhang des Auslands "vorläufig" nicht befreit, vermöge aber nicht einzusehen, welcher Verlust ihn trennen könnte, falls er es getan hätte. "Haben wir denn nicht auch," so fragt er, "vorläufig d. i. für eine gewisse Zeit, einen Vertrag hingenommen, der und zwei unsterreiche Provinzen enthielt?"

\* Paris, 27. Juli. (Telegramm.) Aus Wydah wird gemeldet, daß König Behanzin den interkolonialen Kommandanten der Truppen in Benin, Ober-Dumas, um eine Unterredung bitten will. – Der englische Posthalter, Lord Dufferin hatte heute Vormittag eine Unterredung mit dem Minister des Auswärtigen, Derville. Wie verlautet, beabsichtigt Frankreich vor Allem die Frage betreffend der Verlegung der Verbündeten und der National-Würde, welche durch das Verhältnis Siam gegenüber Frankreich beworfenen sei, zu regeln. Die französische Regierung hält daran fest, keine freie Einmischung in dieser Angelegenheit zu dulden. – Der Marineminister beorderte von Paris und Toulon zwei Kreuzer zur Verstärkung der Division Siam nach Siam. – Der Gouverneur meldet aus Saigon: 200 Mann seien befreit. Belegung der Provinz Battambang abgegangen. Weitere Detachements würden nochfolgen. – Seit zwei Tagen nimmt das 20. Artillerie-Regiment Schießübungen mit Melinit bei Poitiers vor. Durch einen elektrischen Funken herverursachter Feuer, welches gegen Feuer gerichtet war, wurde durchbare Verherrungen angedeutet. Die Offiziere beflossen, daß Melinit einzuführen (?). – Unter die Befreiung im gehirigen Ministeriathe wird dieses Schweigen beobachtet. – Die Regierung erfüllt, in ihrer energischen Haltung aufzuhalten. Präsident Garnier wird heute nach Constantine. – Der siamesische Prinz Radzana brach alle Verbindungen zur Pariser Presse ab, ohne irgend welche Ursache anzugeben. Die siamesische Gesandtschaft ist gestern den ganzen Tag ohne Nachrichten aus Bangkok geblieben. Die Abreise des französischen Gesandten Paris, sowie die Rüstensperre ist derselben nicht offiziell angezeigt worden. Admiral Humann besiegte die Küste an einer Strecke von 100 km.

### Belgien.

\* Mons, 26. Juli. Der Rücktritt des Herzogs Ulrich von seinem Posten als Gouverneur des Hennegauwes beschließt sich. Zu seinem Nachfolger ist Baron Raoul du Sart de Bouland ausersehen.

\* Spa, 25. Juli. Der Bruder des Biscelings von Egypten ist mit Gefolge hier eingetroffen und im Hotel d'Orange abgestiegen.

\* Brüssel, 27. Juli. Raths ist bei dem Fabrikdirektor in Eysel ein Dynamitententat verübt worden. Beträchtlicher Materialschaden wurde angerichtet. Ein Verdächtiger ist verhaftet worden.

### Großbritannien.

\* London, 27. Juli. (Telegramm.) In heftigen politischen Kreisen nimmt man an, daß die Verhandlungen, welche Lord Dufferin mit der französischen Regierung führt, noch zu einer Verständigung führen werden. Die Verschiebung der Befreiung in Siam bis Ende dieser Woche wird hierfür als Beweis angesehen.

### Schweden und Norwegen.

\* Christiania, 27. Juli. Gegenüber der auswärtigen Presse wird bekannt, daß die Geschwader, welche vom Storting gefassten Beschlüssen mit Ausnahme des Haushaltsgesetzes die Genehmigung ertheilt habe, wohl nicht zur Heimfahrt gelangen.

Eben, 27. Juli. (Privattelegramm.) Der ordentliche Professor der romanischen Sprachen an dieser Universität, Schwarz, ist im Alter von 30 Jahren in Silesien gestorben.

"Amerikanische Studien für das Kunstmuseum" von C. Meyer, Commissions-Verlag von O. Weigel, Leipzig. Ein einzelner Band kostet 10 Mark und die erste Lieferung des Werkes vor, das 10 Großfoliolisten enthält und in 12 Lieferungen zu 4,80 Mark aufgegeben wird. Nach Erreichen der Schlußlieferung im Herbst dieses Jahres erhält der Preis 6,40 Mark. Die in verschiedensten Bildern und Stilen gezeigte Kunstwerke machen die Sammlung sehr für die Zwecke des Kunstmuseums und brauchen erneut und genügt sicher eine willkommene Ergänzung hierzu für die Ausführung künftiger Ausstellungen.

K. K. 27. Juli. (Privattelegramm.) Der österreichische

Staatsbankdirektor I., II., III. und IV. sind für Sonntagsgrößtes Wochenende von 9–1 Uhr und 3–6 Uhr, Sonntags- und Feiertags von 11–12 Uhr, jedoch nur zur Anmeldung von gebürgten Bürgern ausgebürgten Bürgern und Steuerbürgern.

Tod Staudemir V. @ größtes Dienstags, Donnerstag und Feiertags Sonntag 8 bis 1 Uhr, Nachmittags 3 bis 6 Uhr, Montags Vermittags 8 bis 1 Uhr, Mittwochs und Sonnabends Nachmittags 3 bis 6 Uhr, Sonntag von 11 bis 12 Uhr zur Anmeldung von Bürgern.

Öffentliche Auktionen erfolgen in sämtlichen Staatsämtern auf den Werktagen Sonnabend.

Großholz-Großteil und Gasse für den Südblock und neuen Bauamtstrasse Schloßgasse Nr. 22 in den Räumen des Königl. Standes-Amtes I. Begehung der Gebäude auf vorgedachte Besichtigung, Besichtigung der Gemäldegalerie und die Erledigung der sonstigen auf den Standes-Amt bezüglichen Angelegenheiten. Wer sonstige Auktionen von 9–1 Uhr und 3–6 Uhr, Sonn- und Feiertags jedoch nur zur besagten Stunde von 11–12 Uhr.

Schulztag für Gewerbe, Weißstraße Nr. 21 und Goethestraße Nr. 10, Gewerbequartier 25, 30 und 30 A. Mittwochtag 30 A. Werkstätte für Arbeitsschule (Gospalikstraße 9); Neue Arbeitsschule finden tägliche Besichtigung gegen Besiegung in der Werkstatt zur Dienstzeit.

Großberge für weibl. Dienstboten (Wochensatz), Wochensatz 9, Röntgen- und Strahlung 30 A. Röntgen- und Strahlung gegen Besiegung der Dienstzeit.

Großberge für Männer, Dienstboten (Wochensatz), Wochensatz 9, Röntgen- und Strahlung 30 A. Dienstboten und Dienstleiterinnen 10, Dienstboten, täglich 1 A. Dienstboten 6 bis 9 Uhr.

Dienstbotenberge nach Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim, Schlesische Straße 21, 1. A. für Wohnung, Dienung, Röntgen und Strahlung.

Lehrungsabteilung (Wochensatz), 10, 1. A. zur Wohnung und volle Belegung monatlich 28 A. Anmeldungen gegen Besiegung in der Werkstatt zur Dienstzeit.

Großberge für weibl. Dienstboten (Wochensatz), Wochensatz 9, Röntgen- und Strahlung 30 A. Dienstboten und Dienstleiterinnen 10, Dienstboten, täglich 1 A. Dienstboten 6 bis 9 Uhr.

Dienstbotenberge nach Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim, Schlesische Straße 21, 1. A. für Wohnung, Dienung, Röntgen und Strahlung.

Großberge für weibl. Dienstboten (Wochensatz), Wochensatz 9, Röntgen- und Strahlung 30 A. Dienstboten und Dienstleiterinnen 10, Dienstboten, täglich 1 A. Dienstboten 6 bis 9 Uhr.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Schlesische Straße 18, S. A. part. Wohnung mit Erdgeschoss mindestens 1 A, mit voller Röntgen 4 A, ein Schlaf oder Waschraum 20 A.

Dienstboten für Arbeitserinnerndenheim (Stellenvermittelung) im 2. Blattweg, Sch









**Holzwolle,**  
Sägen und zugeschneiderte, verfertigt  
J. G. Glitzner's Dampfsägewerk,  
Güntzstraße 70.

Reiche Güter-Zwischenlager & Verpflegungen  
werd. bill. abgerufen Dresdner 15, 1. Seiten.



Siehe Gütern für Kinder, Geschenke und  
alte Dinge einzeln erläutert.

**alten Malaga,**  
ab 2. und 3. Markt.  
**F. Cassel,** Wiederverkäufer,  
Hinterstr. 16-23.

Zur Freude und Freudele  
ff. alten Malaga  
4. Bl. A. 2 u. A. 3  
bei  
**B. H. Leutemann,**  
Gute Wiederverkäufer n. Kupferst. 1.

Oscar Dupuy & Co.  
gegen Cognac, rass gegen  
Coffey 1500-15000 Pfund  
Die leicht durch die Wiederverkäufer

**Butter.**

Große Lampenhersteller, 4. Str.  
1. Bl. 10-12. kleine Wollfutter, 4. Str.  
1. Bl. 15-16. kleine Nach. u. Bad-  
butter, 4. Str. 1. Bl. 16-17. kleine  
Konditorei Schneidersche, klein  
gelobt und sehr reichhaltig, 4. Str. 100-110.  
empfiehlt die Wied. u. Wiederverkäufer von

**H. Hamm, Nordstraße 26.**

NB. Wiederverkäufer erh. Hobart.  
Für ein Wiederverkäufer von 4 bis 500  
Pfund wird 15. Seit. ein jahres-  
jähriger Abnehmer gesucht. Cf. u. C. D. 148  
an **Hausenstein & Vogler.**  
A.-G. Würzen erden.

**Gurken Gurken**  
Sonnabend früh eingetrend  
in Oelsitz.

**Binder & Schmidt,**  
Händler: C. Egelting,  
Niederrheinstraße 16,  
empfiehlt

E. Braunsch. Sotheb. und Thüringer  
Cervelat. Salami, Metzg. u. Wurst,  
Sauer. u. Hammern in Döbeln.  
die Zwiebeln, Gemüsen, Sardinen,  
Teekräuter, Süßwaren, Sognes u. sc.  
sind bekannte Mittagessen  
in der besten Qualität.

Heute Freitag von 10 Uhr an die  
ersten beiden

**Dresdner Gänse**  
nach Gericht Peterstraße 27 (Treitzen).  
**Thamm & Rendler.**

Lebend frischer  
**Schellfisch**  
ab 3. Bl. 20 Pf.

**K. Thurm,** Peter Nieder's Hof,  
Markthallenstr. Nr. 192.

**Prima Schellfisch**

Waren von 15-40 cm  
empf. Central-Fischhalle,  
Gänselstr. 4, Telefon 35.

**Jöländer Heringe,**  
das kleinste, was es gibt.

**Malta-Kartoffeln,**  
Neue Wollheringe empfiehlt

**G. H. Schröter's Nachf.**

17 Nikolaistraße 17.

Edle Sardellen, Bl. 30 u. 100 Pf.

Neue Wollheringe, Bl. 5, 6, 8 u. 10 Pf.

Neue saure Gurken, Bl. 6 u. 8 Pf.

Neues Sauerkraut Bl. 25 Pf.

Adolph Reinhardt, Wurst-Groß-

Deutsche.

C. Höhmann & Co. aus: "Bankhütte"

Str. 2. Vert. v. Immobilien, Hypothek, Ver-  
kauf. 1. Dienstag, 2. Dienstag, 2. II. 2181.

**B.H. Merzenich,** Vermöhl-

Gutes, Bill. u. Geschäftsort, Gebühre, sc.

12,000 qm Güter in 22 Straßenstr.

Abzugs- u. Spezialstr. Str. 1. Güterhaus

mit Gütern verkauf. Döbeln, Brüderstr. 19, I.

**Bauplätze**

von den an der Neustädter Straße  
gelegenen, zur Errichtung von Landhäusern  
bestimmten Kreise, welche der höchsten  
Qualität sind zu verkaufen. Der Be-  
bauungsplan liegt in kleinen Geschäf-  
tshäusern aus.

**Leipziger Immobilien-Gesellschaft.**

9361 qm Bauareal

in Anger-Großendorf, am Berkelweg  
gelegen, unmittelbar an Stadtbogen, bei  
geringer Ausbildung zu verkauf. Wöhrel bei

E. M. Söllert, Dresden, Telegraph. 29.

## Villen-Grundstück

in  
**Blasewitz bei Dresden,**  
in der Nähe des Waldhofs, an der Verkehrs-  
bebauung nach Dresden gelegen, befindet  
sich ein schönes Haus, mit Zimmer, Bade- und  
Küchenraum, Bade- und Balkon, Wasch-  
raum, auch für zwei Familien passend,  
günstige Wohngelegenheit, circa 3000 m²  
groß, ideale mit allen Gütern be-  
baubare, vorzügliche Garten, 9.

preiswert zu verkaufen.

Off. Absatz beliebt man. Cf. Z. 636

"Invalidendank", hier, nächstgelegene

Rinne-Villa.

Ein Villa-Sitz erholt vorzüglich  
eingerichtet. Wohnraum mit keinem Garten  
in 800 m², an einer freien Platz gelegen,  
Bereitstellung nach Dresden gelegen, befindet  
sich ein schönes Haus, mit Zimmer, Bade- und  
Küchenraum, Bade- und Balkon, Wasch-  
raum, auch für zwei Familien passend,  
günstige Wohngelegenheit, circa 3000 m²  
groß, ideale mit allen Gütern be-  
baubare, vorzügliche Garten, 9.

preiswert zu verkaufen.

A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Gelegenheitskauf!"

Mein Grundstück mit gebauten Gütern,  
17 Jahre, gut gebaut, viele am Wohnhof,  
und wegen ausbaubarer Raumheit für den  
oberen Stock 10000 Pf. sofort zu verkaufen.  
Möbel, 6-10000 Pf. können beschafft  
werden. Absatz unter M. 128 Cpp. d. Bl.

**Old Capitalauflage**

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Invalidendank", hier, nächstgelegene

Rinne-Villa.

Ein Villa-Sitz erholt vorzüglich  
eingerichtet. Wohnraum mit keinem Garten  
in 800 m², an einer freien Platz gelegen,  
Bereitstellung nach Dresden gelegen, befindet  
sich ein schönes Haus, mit Zimmer, Bade- und  
Küchenraum, Bade- und Balkon, Wasch-  
raum, auch für zwei Familien passend,  
günstige Wohngelegenheit, circa 3000 m²  
groß, ideale mit allen Gütern be-  
baubare, vorzügliche Garten, 9.

preiswert zu verkaufen.

A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Invalidendank", hier, nächstgelegene

Rinne-Villa.

Ein Villa-Sitz erholt vorzüglich  
eingerichtet. Wohnraum mit keinem Garten  
in 800 m², an einer freien Platz gelegen,  
Bereitstellung nach Dresden gelegen, befindet  
sich ein schönes Haus, mit Zimmer, Bade- und  
Küchenraum, Bade- und Balkon, Wasch-  
raum, auch für zwei Familien passend,  
günstige Wohngelegenheit, circa 3000 m²  
groß, ideale mit allen Gütern be-  
baubare, vorzügliche Garten, 9.

preiswert zu verkaufen.

A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

"Old Capitalauflage"

noch mehrere solle gebaute Grundstücke,  
welche gut verkaufen, unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. A. Uhlemann, Hinterstr. 7, II.

</div

Ein gebrauchtes Gebildkant wird sofort zu kaufen gesucht. Öfferten unter L. K. 301 in die Filiale d. Bl. Königstraße 7, erbeten.

### Gasmotore!

1-8-pferdig, gebraucht, jedoch nur ausgänglich erhalten, Syltus Deyl, Halle, Röthen und Sonnabend bitte vernehmen zu guten Preisen.

A. Riessler, Maschinenfabrik,

Serbit 1. Aufl.

Ein gebrauchtes, aber gut erhaltenes

### Dampfdestillirapparate,

60-300 Liter Inhalt, welche zu kaufen gesucht. Öfferten erbeten unter P. M. 227 postlagernd Hauptpostamt Magdeburg.

Steinregale,

gekauft, zu kaufen, gekauft von Meissner & Maas, Leipzig, Hobelgasse 11.

1 Pferd geb., Kümmelklinke zu kaufen gesucht. Off. B. 400 f. St. Kaiserstraße 14, erh.

Ein Handwagen

mit Heber u. breitem Oberbrett, zum Fleischtransport passend, in 12 Uhr tragfähig, wie zu kaufen gesucht. Öfferten mit Preisangebot an Schilling, Nordstr. 10, erbeten.

Solider Kaufmann,

30 Jahre alt, Christ, mit 8000 A. Vermögen, auch mit einem kleinen, beständigen Vermögen über 1. Mittwoch mit guter Familie beide Betriebsfassung besitzen zu werden. Sonderbarem Wert, bitte vernehmen.

Werthe Öfferten bitte vernehmen, wobei K. 39 an die Expedition dieses Blattes gelangen zu lassen.

Ein junges Mädchen

auf abz. kann, geb. a. höchst erträglich, mit voll. Wohl, jedoch bei Vermögen, leicht auf d. Weg, die Art eines Jüngers, geb. kann in 1. Et. d. bald. Verhältnis, Blatt. m. 1. Kind nicht angelegt. Off. ant. G. H. 100 in die Filiale, Königstraße 7, erh.

Ein geb. Bräutlein, ge. Bürger, 21 Jahre alt, w. mit abz. Geb. kann in großem Verhältnis auf d. Weise, zu kaufen gesucht. Öfferten unter M. 44 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Privat - Entbindung.

Anna Wilhelmine Raub, geborene, Leipzig - Neustadt, Eisenacherstraße 77.

Damens in dieser Verhältnis, hinkt, Karmathen, A. Arnold, Möden b. Leipzig, Striebergstr. 19.

Kaufdienstleiter Geburt nicht gegen einen Entwickelung einer angeborenen Deformierung, Ausbildung angewandt, reicht, auch zu empfehlen gesucht. Prof. Körberle bitte unter Z. 4363 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Kind besserer Herr. Geburt wird in gute liebliche Eltern genommen. Off. Öfferten u. F. 26 Weißstraße 43, 1. Eig.-Geb.

3 Monate alter Knabe ist in gute Eltern oder ganz zu vergangene Vorrichtung 11, III.

Tächtige Schneiderin empfiehlt sich unter dem Name Eisenacherstraße 2, II. rechts.

Beschäftig. Ausbesserern in d. Hand gebracht. Werthe Off. K. 26, im Leben.

Eine Frau sucht nach neuer Welt, im Freien u. Ausbesserern. 2. Anger, Feuerstraße 19, Q. p. Waisenkind gesucht Eisenacherstraße 24, III.

Vermischte Anzeigen.

Wer gewollt, sein Telefon ist abzugeben? Off. u. C. 49 Geber's Kau.-App., 2. Weststadt.

Mais z. Hafer wird zum Schrotten u. Quetschen zu billigen Preisen angenommen. J. G. Glitzner's Dampfsägewerk, Eisenacherstraße 70.

Eigere Hilfe für Stopfleiden

gegen Entzünd. gesucht. Öfferten E. 9

A. 100 in Rudolf Mosse, Tresd.

Reiseges. n. Sylt bei eig. Reisegeld f. Aug. gesucht.

Öfferten sub "Mende" Blattie dieses

Blattes, Königstraße 7.

Agenturen.

Vertreter gesucht.

Eine leistungsfähige Geschäftsr. welche vorzugsweise nur kleine und gehobene Kunden bearbeitet, sucht einen tüchtigen Vertreter. Öfferten unter G. B. an Rudolf Mosse, Weissen, erbeten.

Vertretung

der Schuhbranche bei hoher Qualität gesucht. Off. mit Dr. Körberle erbeten ant. A. A. 100 in Rudolf Mosse, Tresd.

Agent von einer etablierten Chemie- u. Porzellan-Großfirma aus Paris für Leipzig für den Verkauf ihrer Chemie- u. Porzellan geachtet. Einem tüchtigen und idyllischen Herrn, der mit den Weinhandlern Leipzig gut besteht, ist hierher die Übernahme einer etablierten Agentur geboten. Prof. Off. unter A. B. an Gevers Street & Co., 39 Cornhill, London, Engl.

Agent,

bei Großh. u. Exportieren gut einschätzen, von Spedition u. Güterverkehr für Leipzig gesucht. Öfferten u. H. 1261 bei. Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Reisender,

40 Jahre alt, der für sein Geschäft auf die Tour geht, wünscht noch eine Verstärkung. Spezialisiert ebenfalls. Werben bitte u. Off. G. V. 744 in Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden, i. Vogt.

Offene Stellen.

1 Pfeife u. Geigenspieler werden gesucht. Maxstraße 6, im Restaurant.

Geucht wird für frühe ein Dienstleister.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

Hausensteine & Vogler, A.-G., Dresden.

Ein gebürtiger Saalmeister für

</div

# 2. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 381, Freitag, 28. Juli 1893. (Morgen-Ausgabe.)

E. gte. Verkäuferin sucht in Wetterlebendg. irgend welche Branche vor 1. Oct. Stellung. Cf. u. L. S. 5. d. Bl. Körnerstr. 7.

Eine tüchtige, gewandte Verkäuferin, 25 J., sucht Stell. gleich welcher Branche, bis 15. August. Werter. u. M. 100 in der Regel. d. Bl. erhbt.

Eine anm. Weibl. a. Thüringen sucht Stell. als Verkäuferin in e. Schuhmacher-Betrieb.

Arbeiter, unter M. 122 an der Empfehlung d. Bl.

Gesuchte Wohnung unter M. 100 erbeten.

Eine anm. Weibl. sucht Stell. a. Verkäuferin in e. Buchdruckerei.

Herr ein junger Weibchen sucht eine Stelle als lebhafte Verkäuferin mit Ausgangsschule gefordert. Cf. d. Bl. Körnerstr. 7, III. I.

Eine j. Wäbden, a. Thüringen sucht Stell. als Verkäuferin in einer Schuhmacher-Betrieb.

Gesuchte Wohnung von jungen Herren gesucht.

Cf. mit Preisang. u. M. 20 Postamt 2.

Reiseverkäuferin sucht

Eine ung. Weibl. sucht sofort oder spät vom 1. Aug. gesucht. Cf. u. M. 142 C. p. d. Bl.

Ges. u. ver. 1. Oct. 200 A. 1. Et. 2. Et. R. u. 2. Et. 200 A. 2. Et. d. Bl. Albertstr. 50, IV. I.

Arb. Garconlogie Nähe Königstraße mit einem ausladenden Gesicht gesucht. Öffnen unter M. 100 im Preisang. d. Bl. erhbt.

Eine anm. Weibl. a. Thüringen sucht Stell. als Verkäuferin in e. Schuhmacher-Betrieb.

Gesuchte, separates Garconlogie Nähe Wohnung von jungen Herren gesucht.

Cf. mit Preisang. u. M. 20 Postamt 2.

Reiseverkäuferin sucht

**Wohnung**

in der Nähe der Fleischburg. Offerten mit Preisangabe unter M. 10 in die Empfehlung dieses Blattes.

In der Nähe der Fleischburg sucht ein Weibchen sofort 2 Jahre jünger wohlbüdige Stütze mit Wohnung. Anwerben unter C. 5. 5. d. Bl. unter die Alte. Unterhalt. I.

Wob. 1. Et. 1. Et. sofort, auf Zug. Nähe d. Bl. mit Schloss, wenigst. 600. Cf. mit Preisang. u. 2. Et. 180 zu vermieten.

Eine unbew. jüngste, lebhafte Schneiderin, sucht 1. Et. eine ruhige und gepflegte Wohnung. Cf. mit Preisang. u. 2. Et. 180 zu vermieten.

A. Mann sucht sofort eine ruhige Wohnung.

Cf. mit Preisang. d. Bl. H. D. 95 postlagernd Postamt 2. d. Bl. Vf.

**Pension.**

Für 1 Kinder von 14 Jahren u. 1 Mädchen wird in einer schönen Familie Pension gesucht. Öffnen unter Z. 482 in die Empfehlung dieses Blattes erbeten.

Vert. Mansfeld f. kleine Kinder.

Cof. 12. Zimmermädchen, empf. Hoffmann's Haushalt, Brühl 80. 1893.

Eine anm. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine j. Wäbden, im Haus u. Komfort, erf. ruhig ab. 15. August. unter Z. 482 in die Empfehlung dieses Blattes erbeten.

A. Mann sucht sofort eine ruhige Wohnung.

Cf. mit Preisang. d. Bl. 180 zu vermieten.

Eine jugend. Wäbden sucht zum 15. Oct. oder später Wohnung als Angestellte. Selbstgen. kann Schneider und Schreiner.

Offerten unter M. 123 Empfehlung d. Bl. erhbt.

Eine anm. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine j. Wäbden, im Haus u. Komfort, erf. ruhig ab. 15. August. unter Z. 482 in die Empfehlung dieses Blattes erbeten.

Eine jugend. Wäbden sucht zum 15. Oct. oder später Wohnung als Angestellte. Selbstgen. kann Schneider und Schreiner.

Offerten unter M. 123 Empfehlung d. Bl. erhbt.

Eine anm. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine j. Wäbden, im Haus u. Komfort, erf. ruhig ab. 15. August. unter Z. 482 in die Empfehlung dieses Blattes erbeten.

Eine jugend. Wäbden sucht zum 15. Oct. oder später Wohnung als Angestellte. Selbstgen. kann Schneider und Schreiner.

Offerten unter M. 123 Empfehlung d. Bl. erhbt.

Eine anm. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, im Haus u. Komfort, erf. ruhig ab. 15. August. unter Z. 482 in die Empfehlung dieses Blattes erbeten.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut. Gesund,

welch. Leben, plätsche u. lächeln erbeten hat, sucht Stell. als Köchin ab. Stelle d. Bl. gesucht.

Eine jugend. Wäbden, 24 J. m. gut





